



**Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung des DMG-Zweigvereins
München am 10. Mai 2011
Ort: Meteorologisches Institut der LMU**

Die Mitgliederversammlung wurde um 18:00 Uhr vom Zweigvereinsvorsitzenden Dr. Wolfgang Fricke eröffnet. Anwesend waren 16 Mitglieder.

Top 1: Begrüßung

Top 2: Annahme der Tagesordnung

Es lagen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

Top 3: Bericht des Vorsitzenden

Der ZV organisierte Vortragende für die Kolloquien:

18.5.2010: Prof. Peter Höppe: "DESERTEC und weitere Initiativen der Versicherungswirtschaft für Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel"

2.2.11: Prof. T. Foken: "Turbulente Flüsse in heterogenem Gelände"

Sitzung des erweiterten DMG-Vorstandes am 18.-20.9.10

Fortbildungstag am 22.10.2010: Besuch der Versuchsflächen am Waldstein des Bayreuther Zentrums für Ökologie und Umweltforschung (BayCEER) mit Vorträgen von Prof. Foken und Frau Dr. Wellstein (Koordinatorin Forschungsverbund "FORCAST"). Geringe Teilnehmerzahl gegenüber früheren Fortbildungstagen. Insbesondere kaum Lehrer, was an geänderten Regeln seitens des Kultusministeriums liegen könnte.

Stand Mitglieder ZV-M 2011: Mitgliederstand ist stabil (aktuell 255); letztes Jahr gewann der ZV 16 Mitglieder, davon 10 Neumitglieder, 6 Mitglieder aus anderen ZV. Drei Mitglieder sind seit dem letzten Bericht verstorben. Die Versammlung gedenkt der Toten Helmut Arlt, Nikolai Dotzek und Joachim Küttner.

Die Amtszeit des jetzigen Vorstands endet mit dieser Sitzung. Herr Fricke bedankt sich beim Vorstand und den Beisitzern für die Unterstützung in den letzten 3 Jahren und bei Frau Werner für die Wahlleitung.

Die Beschlussfähigkeit der Geschäftsversammlung wird festgestellt (s. 5.5.2 der Geschäftsordnung).

Top 4: Bericht aus dem Fachausschuss Geschichte der Meteorologie von Frau Lüdecke:

Herr Griebel und Herr Ziemann sind die Paulus Preisträger 2010 Sie haben sich um die Archivierung des Schriftgutes der Meteorologischen Dienstes der DDR verdient gemacht.

Der Preis wurde im Rahmen eines Festaktes am 17.1.2011 in Berlin übergeben.

Frau Lüdecke bittet darum, Akten des ZV, die nicht mehr benötigt werden, an das DMG-Archiv in Berlin weiterzugeben. Herr Niessen betreut dort das Archiv.

Die nächste FAGEM-Tagung findet vom 24. - 25.9.2011 in Altenburg statt. Thema wird die Deutsche Forschung in Spitzbergen bis 1914 sein.

Top 6: Bericht des Kassenwarts Prof. Quenzel für den Zeitraum 2010.

Die Kassenprüfer Herr Ittner und Herr Ungewitter bestätigen die Korrektheit des Berichts.

Top 7: Entlastung des Vorstands. Alle Teilnehmer stimmen zu, der Vorstand enthält sich der Stimme. Keine Gegenstimmen.

Top 8: Bekanntgabe des Wahlergebnisses für den neuen ZV-Vorsitzenden:

Der Vorstand hatte Ende Januar 2011 Herrn Prof. Robert Sausen vom DLR Institut für Physik der Atmosphäre als Kandidaten gewinnen können. Am 21.3.2011 wurden die Wahlunterlagen an die Mitglieder verschickt, bis zum 4. Mai mussten die Wahlzettel bei der Vorsitzenden des Wahlausschusses, Frau Dr. Anja Werner, eingegangen sein.

Ergebnis:

Stimmberechtigte: 253
Eingegangene Wahlbriefe: 119
Wahlbeteiligung: 47%

davon waren:
ungültig: 9
gültig: 110

Zustimmung für den Kandidaten: 105
Enthaltungen: 4
Ablehnung: 1

Damit ist Herr Prof. Robert Sausen mit 95.5% der Stimmen zum neuen Vorsitzenden des DMG-ZV München gewählt. Herr Sausen nimmt die Wahl an. Der bisherige Vorsitzende Herr Fricke wird damit satzungsgemäß stellvertretender Vorsitzender des DMG-ZV München.

Top 9: Wahl der Vorstandsmitglieder

In Übereinstimmung mit der Satzung werden die weiteren Mitglieder des Vorstands gewählt. Frau Dr. Anja Werner übernimmt freundlicherweise die Durchführung der Wahl.

Als Kassenwart wird wieder Herr Quenzel vorgeschlagen. Er wird einstimmig als Kassenwart bestätigt. Herr Ittner und Herr Ungewitter werden als Kassenprüfer einstimmig bestätigt.

Als Schriftführerin kandidiert Frau Dr. Bernadett Weinzierl (DRL IPA). Sie wird ohne Gegenstimme und mit einer Enthaltung von den Anwesenden gewählt.

Die bisherigen Beisitzer (Jutta Graf, Cornelia Lüdecke, Andreas Pfeiffer und Norbert Eigenwillig) hatten sich bereit erklärt, wieder zu kandidieren. Sie werden von den

Anwesenden ebenfalls einstimmig gewählt. Ebenfalls als Beisitzer gewählt wurde Matthias Wiegner.

Alle Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an.

Der neue ZV-M-Vorsitzende Robert Sausen bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Er hat sich vorgenommen, das Kolloquium wieder zu beleben, so dass daraus eine attraktive Veranstaltung wird. Auch die Gewinnung von Neumitgliedern soll verbessert werden.

Daraufhin erfolgte eine angeregte Diskussion. Die Beiträge werden hier stichwortartig zusammengefasst:

Zukunft ZV

- mehr Werbung in der Lehre, um Neumitglieder zu gewinnen
- Sichtbarkeit der DMG muss verbessert werden (u.a. durch aktuelleren Internetauftritt)
- Offene Stellen veröffentlichen: Ist kritisch, da Aktualität gewährleistet sein muss und mit anderen (bekannteren) Stellenbörsen konkurriert werden müsste
- Stärkere Kooperation mit der DPG, um möglicherweise mehr Gewicht zu bekommen (z.B. durch Erschließung neuer Hörergruppen)
- Hinterfragung Sinn und Zweck des ZV.
- Mitglieder in den Meinungsbildungsprozess einbinden: Was sind die Wünsche der Mitglieder (wurde mit Erfolg im ZVF durchgeführt)
- Werbeaktionen für Studenten: Fahrkostenerstattung für Besuch der StuMeTa
- Mitgliedschaft verschenken (ein Jahr freie Mitgliedschaft)

Kolloquium:

- Das Kolloquium muss eine größere Breitenwirkung haben und deshalb allgemeinverständlicher sein
- Die Professoren sollten an den Kolloquien teilnehmen (Vorbildcharakter)
- Die Vorträge müssen vor Beginn der Vortragsreihe bekannt sein. Eine Person sollte verantwortlich sein, keine Quoten hinsichtlich der Institutionen
- Problem ist, dass viele Institutionen (z.B. Bayerische Akademie der Wissenschaft, Deutsches Museum) meteorologische Themen in ihren Vortragsreihen anbieten, mit denen das Met. Kolloquium konkurrieren muss
- Attraktivität erhöhen durch neue Themen: Energieversorgung der Zukunft / Klima.
- Attraktivität des Kolloquiums durch Rahmenprogramm erhöhen (Getränke / Snacks)

Fortbildungstag:

- Lehrerfortbildung: großes Potential, Ursachen für das Wegbrechen der Lehrer als Teilnehmer muss weiter ergründet werden. Der Freitag wird seitens der Lehrer als schlechter Termin gesehen.
- Mögliche Themen für den FBT 2011: Geo-Engineering, Extremwetter. Muss jetzt organisiert werden.

Ende der Versammlung 19:30 Uhr.

gez. Michael Frech, Schriftführer